

Einwilligungserklärung zur Videosprechstunde mittels RED

Liebe Patientin, lieber Patient,

ärztliche Kontrollen vom Krankheitsverlauf oder dem Heilungsfortschritt nach einer medizinischen Behandlung sind unerlässliche Maßnahmen einer fürsorglichen ärztlichen oder psychotherapeutischen Betreuung durch behandelnde ÄrztInnen/TherapeutInnen. Ärztliche Erstkontakte und psychiatrische Kontrolluntersuchungen sind auch in einer Videosprechstunde möglich, gleiches gilt seit 2021 auch für Akutbehandlungen und Gruppentherapien. Die psychotherapeutische Sprechstunde und probatorische Sitzungen dürfen nicht per Video stattfinden. Die jeweils behandelnden ÄrztInnen/TherapeutInnen entscheiden, ob eine Konsultation per Videosprechstunde für Sie in Frage kommt.

In einer Videosprechstunde läuft das Gespräch zwischen Ihnen und Ihrem Arzt/Therapeuten/ Ihrer Ärztin/Therapeutin ähnlich ab wie in der Ambulanz, Sie befinden sich nur nicht am selben Ort. Der Austausch erfolgt am Bildschirm, ohne dass Sie hierzu in die Ambulanz kommen müssen. Dies spart Zeit und Mühen langer Wege für Sie und die behandelnden ÄrztInnen/TherapeutInnen.

Für die Videosprechstunde benötigen Sie keine besondere Technik: Ein Computer oder ein mobiles Endgerät mit Bildschirm oder Display, Kamera, Mikrofon und Lautsprecher sowie eine Internetverbindung reichen aus. Die technische Verbindung läuft über einen Videodienstanbieter, den das Krankenhaus beauftragt und der besondere Sicherheitsanforderungen erfüllen muss. Damit ist sichergestellt, dass das, was Sie mit Ihrem Arzt/Therapeuten/ Ihrer Ärztin/Therapeutin besprechen, auch vertraulich bleibt.

Vor der ersten Videosprechstunde informieren Sie die Mitarbeitenden des Krankenhauses über Fragen des Datenschutzes. Außerdem werden sie Ihnen erläutern, welche Technik notwendig ist und worauf Sie bei der Videosprechstunde achten sollten, z.B. auf gute Beleuchtung und eine ruhige Umgebung.

Schritt für Schritt zur Videosprechstunde:

1. Sie erhalten vom Krankenhaus einen Termin für die RED-Videosprechstunde, die Internetadresse des Videodienstanbieters und vor Ihrem Termin den Einwahlcode für die Videosprechstunde.
2. Am Tag der Videosprechstunde wählen Sie sich ca. 5 Minuten vor dem Termin auf der Internetseite des Videodienstanbieters mit Ihrem Einwahlcode ein. Dies sollte möglich sein, ohne ein eigenes Benutzerkonto anlegen zu müssen.
3. Der Videodienstanbieter wird Sie beim Einwählen nach Ihrem Namen fragen. Bitte geben Sie diesen korrekt an. Nur so können ÄrztInnen/TherapeutInnen Sie richtig zuordnen.
4. Sie werden dann in das virtuelle Wartezimmer geführt. Sobald Ihr Arzt/Therapeut/ Ihre Ärztin/Therapeutin zu der Videosprechstunde hinzukommt, kann Ihre Sprechstunde beginnen.
5. Ist die Sprechstunde beendet, melden Sie sich von der Internetseite wieder ab.

Datensicherheit:

1. Die Übertragung der Videosprechstunde erfolgt über das Internet mittels einer so genannten Peer-to-Peer (Rechner-zu-Rechner) Verbindung, ohne Nutzung eines zentralen Servers.
2. Der Videodienstanbieter gewährleistet, dass sämtliche Inhalte der Videosprechstunde während des gesamten Übertragungsprozesses nach dem aktuellen Stand der Technik Ende-zu-Ende verschlüsselt sind und von ihm weder eingesehen noch gespeichert werden.
3. Alle Metadaten werden nach spätestens 3 Monaten gelöscht und werden nur für die zur Abwicklung der Videosprechstunde notwendigen Abläufe genutzt.
4. Dem Videodienstanbieter und den ÄrztInnen/TherapeutInnen ist es strafrechtlich untersagt, Daten unbefugten Dritten bekannt zu geben oder zugänglich zu machen.

Mit meinem Einverständnis erkläre ich, ausreichend über den Ablauf der Videosprechstunde sowie deren technische Voraussetzungen und datenschutzrechtliche Sicherheitsaspekte in Kenntnis gesetzt worden zu sein. Mir ist bekannt, dass die Teilnahme an der RED- Videosprechstunde freiwillig ist und die Nutzung der Software für mich unentgeltlich ist.

Ich versichere, dass

- die Videosprechstunde zur Gewährleistung der Datensicherheit und eines störungsfreien Ablaufes in geschlossenen Räumen und ruhiger Umgebung stattfindet.
- zu Beginn der Videosprechstunde die Vorstellung aller im Raum anwesenden Personen erfolgt.
- Bild- und/oder Tonaufzeichnungen während der Videosprechstunde unterbleiben.
- Hilfspersonen auf den Geheimnisschutz und gegebenenfalls Datenschutz hingewiesen werden.
- bei mir die technischen Voraussetzungen für die Nutzung der RED- Videosprechstunde ([https://clickdoc.de/cms- de/](https://clickdoc.de/cms-de/)) vorliegen.